

114.

Brüssel, 1859 július 5.

LÖWENTHAL EZREDES PÁRISBÓL KAPOTT KÉMJELENTÉSE
A MAGYAR FELKELES ELŐKÉSZÜLETEIRŐL.

St. Dipl.

Man schreibt mir von Paris, dass auch die 4-te Infanterie-Division der Armee von Paris marschbereit und nur des Befehls gewärtig ist, nach Italien abzugehen.

In Mézières, Sédren und allen befestigten Plätzen an der Gränze bis Strassburg werden bereits die Geschütze eingeführt, welches die Bevölkerung nicht wenig in Angst versetzen soll.

„Si, setzt man bei dieser Stelle hinzu, ces Allemands montraient leur nez, se serait ici une panique. Mais on dit qu'ils n'osent pas. Depuis Magenta et Solferino on est devenu si insolant.

On s'attend à une grande affaire pour la fin de la semaine.

On envoie des mortiers monstres pour Venise.

On enrôle encore ici pour la Pologne, mais cela ne produit pas, il n'y a que 600 hommes jusqu'à présent. Adam ne donne pas d'argent, l'hôtel Lambert est désert.

Kossuth und seine Bande sollen in Turin zurückgehalten werden, um dieselben als revolutionäre Hilfe gegen Österreich zu gebrauchen, falls Deutschland angriffsweise vorgeht.

In diesem Falle dürfte die ungarische Emigration über Antivari in jene Gegenden dirigirt werden, wo sie auf Erfolg hoffen kann, ähnlich dem Vorgehen Garibaldi's.

Sollte Louis Napoleon jedoch Kossuth's nicht benöthigen, so dürfte dieser wohl am Ziele seiner revolutionären Laufbahn angekommen seyn, da er fortan nur ein pensionaire Napoleons ist.

115.

Wien, 1859 július 6.

RECHBERG KÜLÜGYMINISZTER APPONYI LONDONI
KÖVETNEK MEGBIZÁST AD, HOGY TILTAKOZZÉK A KLAPKA
ÁLTAL VÁSÁROLT ÁGYÚK KISZÁLLÍTÁSA ELLEN.

St. H. Pol, London, 1859 május 23.

Mit Beziehung auf den Schluss des Berichts d. d. 24 v. M. N. 64. D., theile ich E. E. mit, dass zu folge unmittelbar in London eingeleiteten Nachforschungen es mit der Bestellung von Kanonen in der englischen Hauptstadt durch Klapka seine Wichtigkeit habe.

Die Kanonen von Metall schweren Kalibers wurden in der Fabrik der Mress A. Maria Glascott, Great-Garden street, White chapel angefertigt. Die Bestellung lautet auf 25—30 Stück, und sind darauf bereits 750 Liv. Sterl. bezahlt worden. Ihre Bestimmung ist angeblich für die Yacht eines vornehmen Herrn in Constantinopel.

Sie sollen in Kisten verpackt und so versendet, jedoch nicht in Constantinopel, sondern in einem Donauhafen auf türkischem Gebiet ausgeladen werden.

Ich ersuche demnach E. E., bei der grossbritannischen Regierung entsprächend dahin zu wirken, damit die gedachten Kanonen, falls solche wirklich zu dem oben berührten Zwecke verfertigt wurden, nicht zur Ausfuhr zugelassen werden mögen.

Über das Resultat der betreffenden Schritte, sehe ich E. E. baldthunlichster Berichterstattung entgegen.

116.

Wien, 1859 jülius 8.

KEMPEN GRÜNNENEK EGY LONDONI KÉM JELENTÉSÉRÖL,
AKI OLVASTA KOSSUTH LEVELÉT NEJÉHEZ.

Praesidium der k. k. Obersten Polizei-Behörde

An Seine etc. C. Gr. v. Grünne Excellenz

Ich gebe mir die Ehre, Euer Excellenz jene Notizen ergebens zur hohen Kenntniss zu bringen, welche ein Agent aus London unterm 5-ten d. M. mir berichtet.

Der Vertrauensmann hat einen Brief Kossuths an seine in London zurückgebliebene Frau gelesen, welcher aus Parma vom 30 Juni l. J. datirt ist, und worin er den ihm gewordenen enthusiastischen Empfang beschreibt.

Kossuth ordnet an, dass seine Söhne sich reisefertig halten, denn die „heilige Expedition“ — so lauten seine eigenen Worte — werde bald angehen, und die Burschen müssen zu den Waffen greifen. Er werde nächstens bekannt geben, wohin sie zu gehen haben, und hoffe, Dalmatien oder Fiume werde der Ausgangspunkt sein.

Kossuths Kinder haben bereits bei ihren Bekannten die Abschieds-Visiten begonnen.

Kossuth versichert ferner seine Frau, dass an der guten Absicht Napoleons nicht mehr zu zweifeln sei, und sagt: „Wir Alle haben den grossen Mann nicht verstanden.“

Geld habe er (Kossuth) soviel als nothwendig; fünf Millionen Franks habe Napoleon ihm angewiesen, Die rettende Aremee wird dringend organisirt, und von den Coriphäen Schneeball gennant, wommit angedeutet werden will, dass sie, einmal im Rollen, stets wächst.

Über die Raschheit der Rüstungen schreibt Kossuth unglaubliches; 5 Tausend Mann sollen schon wie „Löwen“ kampfbereit dastehen und nur das „Vorwärts“ erwarten.

Zum Schlusse sagt Kossuth er werde in 3 Monaten zu Pesth Befehle ertheilen.

Madame Kossuth und Pulszky haben ihre Wohnungen für Ende September aufgekündigt.

Lord Palmerston behauptet, fährt der Agent in seinem Berichte fort, dass Präussen eine falsche Rolle mit Osterreich spiele, und Letzteres aufsitzen werde.